

## Die Karateabteilungen des TSV Tauberbischofsheim und des TV Wertheim veranstalteten ihr Karateturnier der Kinder und Jugendlichen.

Da war Mords was los! Die zwei Karateabteilungen des TSV Tauberbischofsheim und des TV Wertheim führten in Kembach ihre alljährlich Vereinsmeisterschaft für die Kinder und Jugendlichen durch. Bei dem Turnier, zu dem fast 50 Teilnehmer gemeldet waren, wurde nach Gürtelklassen und Alter unterteilt in den drei Karatedisziplinen Kata, Kihon und Kumite gekämpft. So gab es insgesamt 6 Wettkampfklassen, wobei es möglich war mehrfach zu starten. Angefangen von den Fünf- bis Zehnjährigen bis hin zu den Jugendlichen, durften sich die jungen Kämpferinnen und Kämpfer aus dem Taubertal im Wettstreit messen.

Die Erstplatzierten in ihren Klassen waren Sarah Wolf, die sich 2 Goldmedaillen holte, Umesh Jeyram, Vincent Huth und Lea Ertl. Silber holten sich Leo Köhler, Dinoh Krishnakumar, Moritz Mühlbauer, Pia Götzelmann und David Hörtreiter, wobei die beiden letzteren auch noch Bronze errangen. Weitere Bronze ging Linus Penz, Patrick Lotz, Mara Wiederroth.

Die Hauptattraktion war auch dieses Jahr wieder der Masterpokal, bei dem alle Teilnehmer unabhängig von Gürtel und Alter in einer Klasse starten. Hier gab es doch einige Überraschungen, wobei wohl die größte die zehnjährige Lea Ertl war. Die DebütantIn, die zuvor Gold in ihrer Klasse holte, schaffte es hier einige Favoriten aus dem Weg zu räumen, die aufgrund ihres Alters körperlich und graduierungsmäßig eigentlich überlegen waren.

Erst im Finale konnte die routinierte Pia Götzelmann sie stoppen und Lea knapp auf den 2. Platz verweisen, obwohl diese doch anfangs noch in Führung lag. Pia wusste damit dieses Jahr zum dritten Mal ihren Pokal zu halten und freut sich jetzt darauf überregional ihr Können unter Beweis zu stellen.

Aber auch der schwer erkämpfte Platz 3 von Andrea Tatomir und der undankbare 4. Platz für Sina Götzelmann, waren bei der übermäßigen Konkurrenz große Überraschungen und zeigen wieder, dass im Karate mit Training und dem rechten Kampfgeist alles möglich ist. Nicht alle Teilnehmer schafften es naturgemäß bis auf das Siebertreppchen, doch war die Teilnahme ein wichtiger Schritt hin zum Wettkampfkarate, der auch in einer traditionellen Abteilung nicht fehlen darf.

Auch vereinspolitisch harmonisiert die Karateabteilung des TSV Tauberbischofsheim. So wurde die ganze Vorstandschaft bei der Hauptversammlung unter Anwesenheit des Vorstandvorsitzenden des Gesamtvereins entlastet und im Amt bestätigt. Jetzt gelten hier die Vorbereitungen dem anstehenden Großereignis "Kata-Spezial 2018", welches wieder tausende Karate-Enthusiasten in die Taubermetropole locken wird.

Neu wird auch die geplante Gruppe "Fitness und Selbstverteidigung" für Erwachsene in allen Altersklassen. Interessierte können sich auch hierfür vorab in der Abteilung informieren.

Trainingstage für Interessenten am traditionellen Karate aller Altersklassen sind von Montag bis Donnerstag und unter [www.karate-tbb.de](http://www.karate-tbb.de) zu sehen oder unter 09341-897635 zu erfragen.

SAKE



*Teilnehmer und Erfolgreiche*



*Rosalie Kirchner gegen Sarah Wolf*